

„SCHÜTZENHILFE“ 2011 ■ Selbstverständlich ist es bestimmt nicht mehr, was von unseren DSB-Vereinsmitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet wird. Sie alle beweisen damit ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, das in dieser DSZ-Rubrik angemessen gewürdigt werden soll.

Kooperation seit über 27 Jahren

Die Institution der evangelischen Ferien-Waldheime gibt es in Württemberg schon seit mehr als acht Jahrzehnten. Sie bieten in der Ferienzeit eine besondere Form der Stadtrand-erholung für Kinder und Jugendliche. 55 solcher Einrichtungen gibt es im Land, die jährlich von 21.000 jungen Leuten besucht werden. Der SV Sersheim ist seit fast 30 Jahren mit Erfolg dabei.



Zur „Waldheimzeit“ wird über zwei Wochen täglich 130 Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Ein Mittwochmorgen im Sommer. 130 Kinder und Jugendliche strömen auf das Gelände rund um das Schützenhaus in Sersheim, gut 30 Kilometer nordwestlich von Stuttgart. Was nach einer Jugendmeisterschaft oder sogar einem Landesjugendtag aussieht, ist der von allen Beteiligten herbeigesehnte Beginn der „Waldheimzeit“. In enger Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gemeinde am Ort und unter Leitung von Pfarrer Johannes Rau bereiten 40 ehrenamtliche Helfer den Kindern und Jugendlichen wieder zwei unvergessliche Ferienwochen, in denen Zeit ist, die Natur zu erleben, Gemeinschaft zu erfahren und sich über den christlichen Glauben auszutauschen. Dabei stellt der Schützenverein seit 27 Jahren sein weitläufiges Vereinsgelände

kostenfrei zur Verfügung, die Fest-erprobte Sersheimer Schützenhausküche verköstigt täglich 170 hungrige Teilnehmer und Betreuer. Das Schützenhaus selbst ist begehrteter Rückzugsort an regnerischen Tagen oder für Bastelarbeiten. Am Vor- und Nachmittag jedes Waldheim-Tages stellt ein abwechslungsreiches Programm sicher, dass keine Ferienlangeweile aufkommt – so wird der Hof vor dem Schützenhaus regelmäßig zum Austragungsort der beliebten Wasserschlachten. Jochen Mann (Schützenkreis Vaihingen/Enz) und Christine Supper (Oberschützenmeisterin SV Sersheim) merken angesichts des beeindruckenden Erfolgs an: „Etliche Eltern, die heute ihren Nachwuchs ins Waldheim schicken, waren

selbst schon als Waldheimkinder zu Gast im Schützenhaus!“

Da bleibt dem Deutschen Schützenbund nur noch zu hoffen, dass dies auch zu-

künftig so bleibt. Herzlichen Glückwunsch zu diesem herausragenden Engagement und dem wohlverdienten Titel „Schützenhilfe-Verein des Monats Dezember 2011“! ■

Mitmachen und gewinnen!

Welcher Verein im Deutschen Schützenbund hat in den letzten Monaten echte „Schützenhilfe“ geleistet? Wer hat sich besonders gesellschaftlich, sozial oder kulturell engagiert? Solche Vereine sind herzlich eingeladen, sich bei unserer Aktion „Schützenhilfe 2012“ zu bewerben und einen Preis von 100 Euro pro Monat und vielleicht als Jahresbester 1.000 Euro zu gewinnen. Stellen Sie kurz Ihre Aktion vor, senden uns einige Fotos in hoher Auflösung (300 dpi und 10 x 15 Zentimeter Bildgröße) und/oder ein kurzes Video an: **Deutscher Schützenbund · z. Hd. Benjamin Zwack · Lahnstraße 120 · 65195 Wiesbaden · E-Mail: schuetzenhilfe@dsb.de**. Die bisherigen Monatssieger und alle weiteren Infos können auch unter www.schuetzenhilfe.net abgerufen werden.